

08.06.2020 - 11:28 Uhr

Freie Lehrstellen als Ofenbauer in EFZ für das Ausbildungsjahr 2020/21



Wisen (ots) -

Gute Aussichten für Jugendliche: feusuisse, der Branchenverband für die Betriebe des Ofenbau- und Plattengewerbes sowie für Abgasanlagen bietet Berufsanfängern mehrere freie Ausbildungsplätze als Ofenbauer/in EFZ mit Lehrstart im Sommer 2020 oder 2021.

Durch direkte oder indirekte Folgen der Corona-Pandemie fallen landesweit unzählige Lehrstellen weg. Eine Ausnahme stellt die Branche der Ofenbauer dar: Hier ist man aktiv auf der Suche nach Berufsnachwuchs. So bewirbt der Branchenverband feusuisse derzeit nicht die Vorzüge einer Holzheizung, sondern die internen Ausbildungsplätze und veröffentlicht auf der Website eine Liste mit Lehrbetrieben. Diese ist aber nicht abschliessend: "Wer auf der Übersicht keinen passenden Ausbilder findet, darf sich bei uns melden. Zusammen finden wir die ideale Umgebung für jeden Anspruch", sagt Peter Rüegg, Beauftragter Lehrbetrieb/Lernende von feusuisse.

Ein kreativer Beruf mit vielversprechenden Zukunftsaussichten

Gesucht sind kreative, kontaktfreudige und kundenorientierte Jugendliche mit handwerklichem Geschick und guter körperlicher Gesundheit. Auf diese warte gemäss Peter Rüegg ein vielseitiger und abwechslungsreicher Beruf, der von der Renovation eines historischen Kachelofens bis zur Realisierung einer modernen Ganzhausheizung ein spannendes Spektrum an Tätigkeiten beinhaltet. Und auch beste Zukunftsaussichten verspricht: "Als Ofenbauerin oder Ofenbauer verdienen Jugendliche nicht nur ab dem ersten Lehrjahr gutes Geld, sondern profitieren auch von vielen Weiterbildungsmöglichkeiten", so Peter Rüegg.

www.feusuisse.ch/news

Über feusuisse

Der Verband für Wohnraumfeuerungen, Plattenbeläge und Abgassysteme feusuisse ist seit 1889 der kompetente Branchenverband für die Betriebe des Ofenbau- und Plattengewerbes sowie für Abgasanlagen der Schweiz. feusuisse unterstützt seine Mitglieder mit diversen Dienstleistungen wie fachtechnischen und betriebswirtschaftlichen Beratungen und setzt sich in der Öffentlichkeit, bei Behörden, in der Verwaltung und der Politik für die Interessen der Branche ein. Mit der breit angelegten, mehrjährigen Kampagne "Faktenfeuer" hat es sich feusuisse zum Ziel gesetzt, die Publizität und Attraktivität der Wohnraumbefuerung und somit auch des Berufes des Ofenbauers nachhaltig zu steigern.

Weitere Auskünfte:

Peter Rüegg
Beauftragter Lehrbetriebe/Lernende

Telefon: 062 205 90 80
Mobil: 079 654 23 43
E-Mail: p.ruegg@feusuisse.ch

www.feusuisse.ch/news
www.faktenfeuer.ch

Corsin Farrér
Geschäftsführer

feusuisse
Froburgstrasse 266
4634 Wisen

Telefon: 062 205 90 88
Mobil: 079 320 15 33

Medieninhalte



Eine Ofenbauerlehre bringt vielfältige Tätigkeiten mit sich. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100076202 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/feusuisse/Philipp Koch"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100076202/100849047> abgerufen werden.